

Geschenk für Mentoren?

Beitrag von „Ronja“ vom 28. Januar 2004 16:54

Hallo liebes Forum!

Nur noch zwei Tage - am Freitag endet mein Ref und ich muss meine Ausbildungsschule verlassen....Weil ich mein Ref allem Stress zum Trotz insgesamt als schöne Zeit empfunden habe fällt mir das ganz schön schwer.....Und weil nicht nur die Kinder, sondern auch meine Kollegen und Mentoren dazu beigetragen haben, dass ich mich an der Schule superwohl gefühlt habe, möchte ich mich entsprechend verabschieden. Für die Kinder habe ich ein kleines Geschenk, das Kollegium bekommt ein Frühstück spendiert - aber was mache ich mit meinen Mentoren? Wir haben uns zwar gut kennen gelernt und mit einer Mentorin ist sogar so etwas wie eine Freundschaft entstanden, aber mir fehlen trotzdem die Ideen für nette Kleinigkeiten. Blumen sind so unpersönlich, schulische Mitbringsel wie Stempel, Erzählsteine etc haben sie alle drei und ich zermarter mir den Kopf, aber mir fällt nichts Passendes ein.

Was schenkt ihr denn so als Dankeschön / zum Abschied??? Natürlich bin ich auch auf die Antworten derer gespannt, die selbst Mentor/in sind! Nur schnell müsste es gehen.....

Gespannt

RR

Beitrag von „carla-emilia“ vom 28. Januar 2004 18:48

Hallo Ronja,

zunächst einmal alles Gute für dich!

Ich hab's leicht - meine Mentorin sammelt Plüschtiere. Wie wäre es denn mit einem Gegenstand, der etwas mit ihren Hobbies oder Interessen zu tun hat? Sammeln deine Mentorinnen etwas oder reisen sie evtl. gern?

Liebe Grüße,

C.E.

Beitrag von „Talida“ vom 28. Januar 2004 19:34

Warum denn keine Blumen? Es gibt doch in guten Blumenläden wunderschöne Gestecke in kleinen Töpfen oder schon frühlingsangehauchte Türkränze. Einen solchen habe ich damals von meiner Schule bekommen und mich riesig gefreut.

Meiner 'Hauptmentorin' habe ich ein schön eingebundenes Buch geschenkt, in dem auf der einen Seite immer ein künstlerisches Foto und auf der anderen Seite ein passendes Gedicht stand. Die gibt es mittlerweile in vielen Variationen im Buchhandel.

strucki

Beitrag von „Steffie“ vom 28. Januar 2004 22:13

Ich habe im Kollegium gefragt, für was sich meine Mentoren interessieren. Da kamen dann doch ein paar Tipps zusammen.

- Bildband für den Reiselustigen über Lieblingsland
- einen guten Wein + Käse
- ein Buch über die Mythen der Gegend Schule

...

Fragen hilft weiter, denn die Kollegen kennen sich ja meist schon ein paar Jahre.

 Aber wie viel gebt ihr denn so aus?

Beitrag von „oberfrangn“ vom 29. Januar 2004 21:41

Also, ich habe der einen meinen Mentorin, mit der ich mich sehr gut verstanden habe, gestern eine Flasche (guten) Sekt geschenkt. Dazu einen Minipack Pralinen von "Lindt" namens "Kleiner Dank" plus eine Karte mit einem persönlichen Dankeschön. Die Pralinen gibt es fast überall zu kaufen. Da hat sie sich so gefreut, dass wir den Sekt gleich zusammen ausgetrunken haben. Nur blöd, dass das noch morgens vor dem Unterricht war. Die Stunden danach waren lustig, das kann ich Euch sagen!

Grüße

oberfrangn

PS: Sollte es jemanden interessieren: Ich gehe jetzt doch an die FOS und ergreife die Flucht vor dem bayerischen G8. Aber man kann ja immer wieder zurück, das ist also nicht das Problem.

Hatte nur keine Lust auf 10 Aushilfsstunden in Berchtesgaden oder so. Als Frange hätte mich das echt schwer getroffen.

Beitrag von „Ronja“ vom 31. Januar 2004 12:17

Hallo liebes Forum!

Danke für eure Anregungen - auch wenn für mich irgendwie nicht das Richtige dabei war. Es ist eben doch immer persönlich angehaucht und abgestimmt, was man so schenkt.

Ich habe mich dann dazu entschlossen, diese kleinen Bücher mit dem Titel "Lächeln" zu verschenken (und das ganze mit ein paar persönlichen Worten versehen und "begründet"). Ich selbst finde die Bücher total schön: Schwarz-weiß-Bilder und auf jeder Doppelseite ein schöner Spruch über das Lächeln/Lachen (Auch gut für Poesiealbumeinträge) und meine Mentoren haben sich auch gefreut...

LG

RR